



Aachen, den 12.09.2017

Liebe Eltern,

das Thema „Tihange“ bleibt aktuell und sorgt für immer wieder neue Schlagzeilen. Nach der beeindruckenden Menschenkette im letzten Frühling hat die Städtereion nun mit der Verteilung von hochdosierten Jodtabletten an die Bevölkerung begonnen, um die Menschen vor Schäden bei einer radioaktiven Jodemission im Falle eines GAUs zu schützen.

Wir laden Sie, sowie die Elternschaft der KGS Verlautenheide, der KGS Feldstraße und der Lindenschule, herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein.

Thema:

**Vorgehen an Schulen im Falle eines Super-GAUs.**

Es stellen sich viele konkrete Fragen, so z.B.:

- wie und wann können die Kinder an der Schule abgeholt werden?
- was sollte in der Schule in welcher Reihenfolge beachtet werden, damit die Kinder in der Zeit, in der sie sich zunächst in der Schule aufhalten (müssen), möglichst optimal versorgt werden?

**Ort: Aula der GGS Am Haarbach**

**Haarbachtalstr. 10, 52080 Aachen**

**Datum: Mittwoch, 04.10.2017, 19.00 Uhr**

Frau Dr. O. Klepper und Herr Dr. W. Duisberg vom Verein der Internationalen Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges (IPPNW) und Herr Lars Vollpracht als Vertreter des Aachener Aktionsbündnisses gegen Atomenergie (AAA) möchten im Rahmen einer Infoveranstaltung die Gefahren eines Störfalles erläutern sowie die Notwendigkeiten zum Schutze der Bevölkerung aufzeigen. Sie werden speziell auf die Problematik der Vorbereitung an den Schulen hinweisen. Die Erstellung eines Notfallkonzeptes für die jeweilige Schule sollte optimalerweise am Ende des Prozesses stehen.

Es ist unser besonderes Anliegen, die Thematik möglichst sensibel und frei von Polemik zu behandeln. Diese Veranstaltung soll helfen, dass wir uns als Familien in Zusammenarbeit mit den Schulen bestmöglich vorbereiten können.

Wir freuen uns auf einen informationsreichen Abend und hoffen auf rege Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Kai Völlink – GGS Am Haarbach